

Deutscher u. Oesterreichischer Alpen-Verein. Sektion Prien.

Bericht

über das 1. Vereinsjahr 1893.

I. Mit dem 31. Dezbr. 1893 vollendet die Sektion Prien das 1. Jahr ihres Bestehens und kann dieselbe frohen Blickes auf dasselbe zurückschauen.

Die Mitgliederzahl von 15 bei Gründung der Sektion hat sich auf 68 gehoben. Gestorben sind 2 Mitglieder, die Herren: Hofmann und Queri.

Während der Wintersaison fanden allmonatliche Versammlungen statt, welche durch durchgehends zahlreiche Betheiligung der Mitglieder von deren Eifer für den alpinen Zweck zeugten.

II. Monatsversammlungen, Vorträge und Unterhaltungen fanden statt:

- 1) am 16. Dezember 1892: Beschlußfassung über die Abhaltung einer Carnevals-Unterhaltung;
- 2) am 18. Januar 1893: Großer Almabzug;
- 3) am 24. Febr.: Berichterstattung über das Ergebnis der Carnevals-Unterhaltung und Berathung verschiedener Vereinsangelegenheiten;
- 4) am 23. März: Vortrag des Herrn Expeditor Marienscheck von Rosenheim über seine „Reise nach Constantinopel“;
- 5) am 21. April: Fortsetzung dieses Vortrages;
- 6) am 23. Mai: Abordnung zur Generalversammlung, Vornahme von Wegmarkirungen;
- 7) am 30. Oktober: Berathung von Vereinsangelegenheiten.
- 8) am 21. November: Berathung von Vereinsangelegenheiten.

Die Carnevals-Unterhaltung schloß bei starkem Besuche mit einem für die Sektion sehr günstigen finanziellen Ergebnisse. — Ausflüge wurden nach Gschwendt und Endorf veranstaltet. — Die Herren Bress und Steinberger nahmen auf Anregung der Schwestersektion Traunstein an einem Ausfluge nach dem Geigelstein theil behufs Berathung über einen Bauplatz für die Bremenerhütte. — Mit der Sektion Mainz trat unsere Sektion behufs materieller Unterstützung von Wegbauten, mit der Sektion Bremen wegen eventueller Erbauung der Bremenerhütte auf der Hochplatte in Unterhandlungen, welche bisher noch nicht abgeschlossen sind. — Mit der Schwestersektion Traunstein wurde eine beiderseits befriedigende Abgrenzung des alpinen Arbeitsgebietes gegen Osten vorgenommen, gegen Westen konnte dies mit der Sektion Rosenheim noch nicht erzielt werden. — Die Generalversammlung in Zell am See wurde von 5 Mitgliedern besucht.

III. An Wegmarkirungen wurden im heurigen Jahre vorgenommen :

- 1) Bernau-Kampenwand ;
- 2) Kampenwand-Geißelstein ;
- 3) Bernau-Hochplatte ;
- 4) Kampenwand-Hochplatte ;
- 5) Bernau-Gschwendt-Lindl- und Herrenalpe.

Hiezu sei bemerkt, daß den regsten Antheil an den Markirungen die Herren Prell, Welkamer und Günther nahmen und daß die geschaffenen Wegmarkirungen der Sektion Brien auch außerhalb des Alpenvereins in Touristenkreisen manchen warmen Freund gewonnen haben dürften.

Bei dem schönen Ergebnisse des 1. Vereinsjahres kann schließlich der Ausschuß nur den Wunsch aussprechen, daß der Eifer der Mitglieder für den schönen Zweck nicht erlahmen und die Sektion durch weiteren Mitgliederzuwachs in Stand gesetzt werden möge, ihre Kraft der weiteren Erschließung der zu ihrem Gebiete gehörrigen herrlichen Gebirgswelt zu widmen.

Brien, am 6. Dezember 1893.

Die Sektionsleitung.

Die Neuwahl des Ausschusses ergab folgendes Resultat :

- I. Vorstand: Luger Stephan, Photograph in Brien.
- II. Vorstand: Wagner Johann, Bürgermeister in Brien.
- Cassier: Prell Nikolaus, kgl. Gerichtsvollzieher in Brien.
- Schriftführer: Steinberger Hans, Notariatsbuchhalter in Brien.
- Conservator: Wappmannsberger Barth., Seifenfabrikant in Brien.
- Beisitzer: Dengler Georg, Kaufmann in Endorf.
- Welkamer Mathias, Gutbesitzer in Bernau.

